

internationalen Positionen der sozialistischen Staatengemeinschaft verändern das Kräfteverhältnis in der Welt weiter zugunsten des Sozialismus und der antiimperialistischen Bewegung. *Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands läßt sich unbeirrt von der grundlegenden historischen Lehre leiten: Das Verhältnis zur Sowjetunion ist der entscheidende Prüfstein für die Treue zum Marxismus-Leninismus, zum proletarischen Internationalismus.* Die vom XXIV. Parteitag der KPdSU ausgearbeiteten Leitsätze des kommunistischen Aufbaus sind von allgemeingültiger theoretischer und politischer Bedeutung für die weitere Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft in der Deutschen Demokratischen Republik.

Der Parteitag stellt mit Genugtuung fest, daß sich die Beziehungen zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der KPdSU und den anderen Bruderparteien der sozialistischen Gemeinschaft immer umfassender und systematischer entfalten. Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik, die einen aktiven Beitrag zur Stärkung der Organisation des Warschauer Vertrages geleistet haben, werden auch künftig gemeinsam mit den anderen Mitgliedstaaten ihre Anstrengungen darauf richten, die Außen- und die Militärpolitik verstärkt zu koordinieren und die Verteidigungskraft unseres Bündnisses zu erhöhen.

Der Parteitag bestätigt den Kurs und die konkreten Maßnahmen des Zentralkomitees zur zielstrebigem Verwirklichung der sozialistischen ökonomischen Integration der Länder des RGW. Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands wird ihr Augenmerk darauf lenken, die vertraglichen Beziehungen zu festigen, die Kooperation zu entwickeln und die Zusammenarbeit in Forschung und Produktion auf größere Effektivität und eine hohe Steigerung der Arbeitsproduktivität zum gemeinsamen Nutzen zu konzentrieren.

Der Parteitag stellt fest, daß sich das Bündnis der sozialistischen Länder bei der Abwehr aller konterrevolutionären Anschläge bewährt hat. Die Lehren aus den Ereignissen in der ÜSSR sind von internationaler Bedeutung. Die Deutsche Demokratische Republik wird gemeinsam mit ihren Verbündeten auch künftig dafür Sorge tragen, daß der Sozialismus in Europa weder mit militärischem Druck noch durch offene oder versteckte Konterrevolution angetastet wird.

2. Der Parteitag bekräftigt die feste Solidarität mit der Arbeiterklasse, der wichtigsten und stärksten antimonopolistischen Kraft in den Ländern des Kapitals. Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands steht konsequent an der Seite aller Völker, Staaten, Parteien und Bewegungen, die für nationale und soziale Befreiung, gegen Kolonialismus, Neokolonialismus und Rassismus kämpfen.

*Der Parteitag bringt die Überzeugung zum Ausdruck, daß die Versuche*